



HINWEIS FÜR DIE BAUGENEHMIGUNGSBEHÖRDE
 Den Bauherren, die innerhalb eines Abstandes von 25,-m entlang der Neuenkirchener Straße (L 583) und des Silberweges (K 53) ein Vorhaben realisieren wollen, ist im Baugenehmigungsverfahren schriftlich zu empfehlen, im eigenen Interesse die baulichen Schallschutz vorkehrungen zu treffen, die einen ausreichenden Schallschutz gewährleisten.

Überschreitungswerte an der L 583 Tag 0 dB (A) Nacht 3 dB (A)
 " " K 53 " 0 " " " 2 " "

Zeichenerklärung

Topographische Erläuterungen				Festsetzungen des Bebauungsplanes						
Gebäudebestand	Grenzeinrichtungen	Nutzungsarten	Versorgungseinrichtungen	geometr. Zeichen usw.	WA	sonstige	sonstige			
<ul style="list-style-type: none"> Wohngebäude mit Haus-Nr. Wirtschafts- und Industriegebäude Kirche Feldkreuz Denkmal 	<ul style="list-style-type: none"> Flurgrenze Mit Grenzzeichen vermarkter Grenzpunkt Eigentumsgränze mit Zaun Flurstückgränze mit Zugehörigkeitshäkchen geplante Flurstückgränze Eigentumsgr. mit Mauer Eigentumsgr. mit Hecke Flurstückgränze mit Wall und Böschung 	<ul style="list-style-type: none"> Laubwald Nadelwald Mischwald Obstbaumanlagen Gartenland Grünland 	<ul style="list-style-type: none"> Hydrant Elektrische Laterne Kabelschacht Bordstein mit Regenwasserlauf Kanalrevisionschacht Führung oberirdischer Versorgungsanlagen 	<ul style="list-style-type: none"> Tankstelle Kilometerstein Flurstücksnummer Höhenangabe über NN Höhenschichtlinien Parallel-Zeichen rechkwrig 	<ul style="list-style-type: none"> Reine Wohngebiete Allgemeine Wohngebiete Mischgebiete Kerngebiete Gewerbegebiete Industriegebiete 	<ul style="list-style-type: none"> Grundflächenzahl Geschossflächenzahl Baumassenzahl Zahl der Vollgeschosse, zwingend Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze Zahl der Vollgeschosse min./v max offene Bauweise geschlossene Bauweise nur Einzel- u. Doppelhauser zulässig 	<ul style="list-style-type: none"> Baulinie Baugrenze Abgrenzung unterschiedl. Nutzung Straßenbegrenzungslinie Hauptfirstrichtung verbindlich Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes Sichtdreiecke von jeglicher Bebauung und Aufwuchs ab 70 cm über Fahrhahn-oberkante freihalten. 	<ul style="list-style-type: none"> Straßenverkehrsflächen öffentliche Parkflächen Flächen oder Baugrundstücke für den Gemeinbedarf Flächen oder Baugrundstücke für Versorgungsanlagen Mit Geh-, Fahr- u. Leitungsrechten zu belastende Flächen 	<ul style="list-style-type: none"> Stellplätze Garagen Gemeinschaftstellplätze Gemeinschaftsgaragen Tiefgaragen 	<ul style="list-style-type: none"> Flächen für die Landwirtschaft Flächen für die Forstwirtschaft Flächen für die Land- und Forstwirtschaft Grünflächen Bäume zu erhalten Bäume zu pflanzen

Zu diesem Plan gehören:
 1. Begründung

Aufgestellt:
 Emsdetten, den 22. 1. 1981
 Der Stadtdirektor
 In Vertretung
 gez. *Köhler*
 Stadtbauamt

Die Planunterlage entspricht den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung vom 19. 1. 1965.
 Emsdetten, den 7. 12. 1981
 gez. Barenkamp L. S.
 Öff. best. Verm.-Ing.

Die Aufstellung dieses Bebauungsplanes gemäß § 2 BBauG in der Neufassung vom 18. 8. 1976 (BGBl. I S. 2256) zuletzt geändert durch Gesetz vom 6. 7. 1979 (BGBl. I S. 949) am 16. 2. 1981... beschlossen.
 Emsdetten, den 10. 12. 1981
 gez. Heitjans
 Bürgermeister

Die Träger öffentlicher Belange sind bei der Aufstellung dieses Bebauungsplanes gemäß § 2 (5) BBauG in der Neufassung vom 18. 8. 1976 (BGBl. I S. 2256) zuletzt geändert durch Gesetz vom 6. 7. 1979 (BGBl. I S. 949) beteiligt worden.
 Emsdetten, den 10. 12. 1981
 Der Stadtdirektor
 In Vertretung
 gez. Buschmeyer L. S.
 Techn. Beigeordneter

Die Bürger sind bei der Aufstellung dieses Bebauungsplanes gemäß § 2 a BBauG in der Neufassung vom 18. 8. 1976 (BGBl. I S. 2256) zuletzt geändert durch Gesetz vom 6. 7. 1979 (BGBl. I S. 949) beteiligt worden.
 Emsdetten, den 10. 12. 1981
 Der Stadtdirektor

Dieser Bebauungsplanentwurf mit Begründung hat gemäß § 2 a (6) BBauG in der Neufassung vom 18. 8. 1976 (BGBl. I S. 2256) zuletzt geändert durch Gesetz vom 6. 7. 1979 (BGBl. I S. 949) vom Rat der Stadt Emsdetten am 27. 10. 1981 als Satzungsbeschluss.
 Emsdetten, den 10. 12. 1981
 Der Stadtdirektor
 In Vertretung
 gez. Buschmeyer L. S.
 Techn. Beigeordneter

Dieser Bebauungsplan wurde gemäß § 10 BBauG in der Neufassung vom 18. 8. 1976 (BGBl. I S. 2256) zuletzt geändert durch Gesetz vom 6. 7. 1979 (BGBl. I S. 949) vom Rat der Stadt Emsdetten am 27. 10. 1981 als Satzungsbeschluss.
 Emsdetten, den 10. 12. 1981
 gez. Heitjans
 gez. Kösters
 gez. Brüwer
 Bürgermeister Ratsmitglied Schriftführer

Die gestalterischen Festsetzungen in diesem Bebauungsplan wurden vom Rat der Stadt Emsdetten am 19. 11. 1981 gemäß § 103 BauO NW als Satzungsbeschluss.
 Emsdetten, den 10. 12. 1981
 Der Stadtdirektor
 In Vertretung
 gez. Buschmeyer L. S.
 Techn. Beigeordneter

Die gestalterischen Festsetzungen in diesem Bebauungsplan werden hiermit gemäß § 103 BauO NW genehmigt.
 Emsdetten, den 10. 12. 1981
 Kreis Steinfurt
 Der Oberkreisdirektor
 als un. staatl. Verwaltungsbehörde
 im Auftrage:

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 BBauG in der Neufassung vom 18. 8. 1976 (BGBl. I S. 2256) zuletzt geändert durch Gesetz vom 6. 7. 1979 (BGBl. I S. 949) mit Verfügung vom 11. 3. 1982... Az.: 35. 2. 1-5204... genehmigt worden.
 Münster, den 11. 3. 1982
 Der Regierungspräsident
 im Auftrage
 gez. Fehmer L. S.
 Reg.-Baurat

Die Genehmigung dieses Bebauungsplanes wurde gemäß § 12 BBauG in der Neufassung vom 18. 8. 1976 (BGBl. I S. 2256) zuletzt geändert durch Gesetz vom 6. 7. 1979 (BGBl. I S. 949) am 26. 3. 1982 ortsüblich bekannt gemacht. Mit der Bekanntmachung ist der Plan rechtsverbindlich geworden. Der Plan mit der zugehörigen Begründung liegen öffentlich aus.
 Emsdetten, den 13. 5. 1982
 gez. Heitjans
 Bürgermeister

RECHTSGRUNDLAGEN:
 1. Die einschlägigen Bestimmungen des Bauplanungsrechts sind die §§ 1 bis 14 des Bauplanungsrechts vom 18. 8. 1976 (BGBl. I S. 2256) zuletzt geändert durch Gesetz vom 6. 7. 1979 (BGBl. I S. 949) vom 16. 2. 1981... beschlossen.
 2. § 103 der BauO NW vom 19. 11. 1981...
 3. Die einschlägigen Bestimmungen des Bauplanungsrechts sind die §§ 1 bis 14 des Bauplanungsrechts vom 18. 8. 1976 (BGBl. I S. 2256) zuletzt geändert durch Gesetz vom 6. 7. 1979 (BGBl. I S. 949) vom 16. 2. 1981... beschlossen.
 4. § 11 und § 12 des Bauplanungsrechts vom 18. 8. 1976 (BGBl. I S. 2256) zuletzt geändert durch Gesetz vom 6. 7. 1979 (BGBl. I S. 949) vom 16. 2. 1981... beschlossen.
 5. § 103 der BauO NW vom 19. 11. 1981...

Stadt Emsdetten
Bebauungsplan Nr. 35 C
 „GRAFENSTEINWEG“
 Flur: 58 Maßstab: 1:1000